

- > **Anschluss: 1/2 PTF**
- > **Lloyd's zugelassene Geräte**
- > **Einsetzbar in maritimier Umgebung, in der Öl- und Gasförderung, Chemie sowie allgemeinen Industrieanwendungen**

- > **Genau und schnelle Reaktion auf Leitungsdruck-Änderungen**
- > **Edelstahlausführung entsprechend NACE ***

* National Association of Corrosion Engineers Prüfung von Ausrüstungen für Einsätze in der Öl-Industrie, speziell auf Beständigkeit gegen Sulfide und Korrosion.



Technische Merkmale

Betriebsmedium:

Druckluft

Max. Betriebsdruck:

20 bar max (290 psi)

Regelbereich:

0,4 ... 10 bar (5,8 ... 145 psi),

0 ... 4 bar (0 ... 58 psi),

2 ... 16 bar (29 ... 232 psi)

Anschluss:

1/2 PTF

1/4 PTF (Manometer)

Umgebungs/Mediums-temperatur:

-20 ... +80°C (-4 ... +176 °F)

Um das Einfrieren der Teile zu vermeiden, muss die Druckluft unter +2°C (+35°F) frei von Feuchtigkeit sein.

Material:

Gehäuse, Oberteil und Einstellschraube: Edelstahl

Dichtungen: Synthetische Elastomere

Technische Daten, Standard Ausführung, mit Überdrucksicherung

Symbol	Anschluss	Regelbereich (bar)	Durchfluss * (dm³/s)	Gewicht (kg)	Typ
	1/2 PTF	0,4 ... 10	50	1,52	R22-401-RNMA

*1) Durchfluss bei 10 bar Primärdruck, 6,3 bar Sekundärdruck und einer Druckdifferenz von 1 bar.

Typenschlüssel

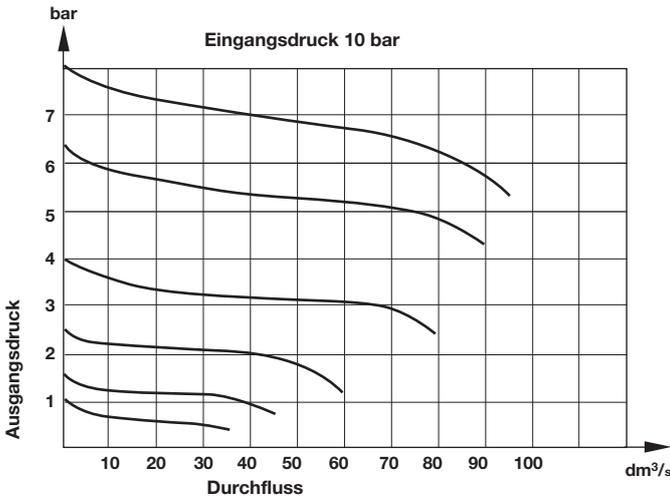
R22-401-★N★A

Überdrucksicherung	Kennung
Mit	R
Ohne	N

Regelbereich (bar)*	Kennung
0,4 ... 10	M
0 ... 4	F
2 ... 16	S

** Der Sekundärdruck kann sowohl höher als auch niedriger als angegeben eingestellt werden. Ein konstanter Druck wird jedoch nur innerhalb des angegebenen Regelbereiches erreicht.

Durchflusscharakteristik



Zubehör

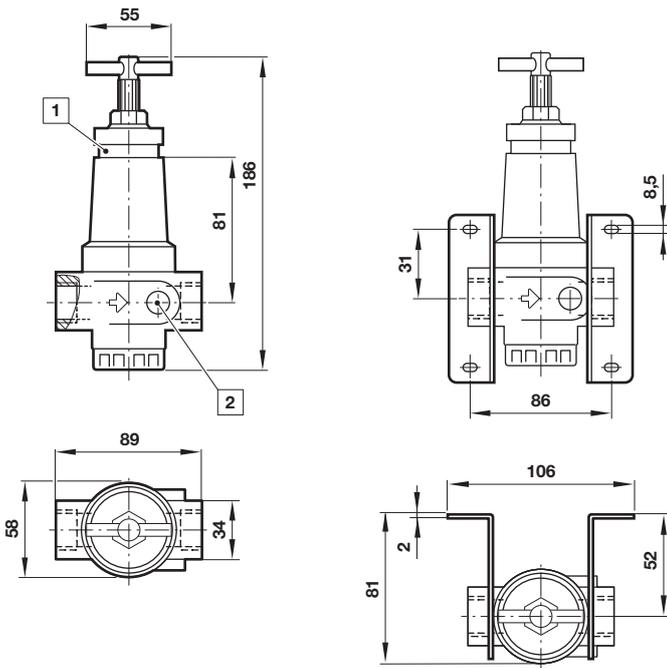
Befestigungswinkel	Manometer *	Reparatursatz
		
18-001-962	18-013-913 (0 ... 6 bar) 18-013-909 (0 ... 10 bar)	Mit Entlüftung R22-100R

* Edelstahl entspricht nicht NACE Standard MR-01-75.

Abmessungen

Befestigungswinkel

Abmessungen in mm
Projection/First angle



- 1 Panelbohrung \varnothing 40 mm, Blechdicke 0 ... 10 mm
- 2 1/4 PTF Manometeranschluss

Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale/-Daten« aufgeführten Werte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden- oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an IMI NORGREN. Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Pneumatik-

systemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Pneumatiksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.